

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 20 (1913)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sammelliste für Wohlfahrts-Einrichtungen unseres Vereins.

Übertrag: Fr. 4793.—

Von einem st. gall. Lehrer

Fr. 15.—

Übertrag: Fr. 4808.—

Weitere Gaben nehmen dankbarst entgegen: Spieß Aug., Zentral-Rassier in Tuggen (St. Schwyz) und die Chef-Redaktion.

**Konsultieren Sie, bitte, vor jedem Einkauf von
eidgenössisch
kontrollierten Goldwaren und Uhren**

unsfern reich illustrierten Haupt-Katalog pro 1913 mit 1675 photog.
Abbildungen, gratis und franko; er wird Ihnen die Wahl Ihrer
Geschenke in jeder Preislage zum Vergnügen machen.

E. Leicht-Mayer & Co., Luzern, Körplatz No. 44.

HARMONIUMS

für Kirche
Schule ::
und Haus

in grösster Auswahl. Nur gute, durch und durch bewährte Fabrikate in jeder Preislage vom kleinsten (à Fr. 55.—) bis zum kostbarsten Werke. Prompte Lieferung gegen bar oder gegen bequeme Monatsraten.

H 3103 Z

HUG & Co.

Zürich o. Luzern o. St. Gallen.

84

Vereins-Fahnen

in erstklassiger Ausführung unter vertraglicher Garantie liefern anerkannt preiswert

H 19 G **Fræfel & Co., St. Gallen** 134

Aelteste und besteingerichtete Fahnenstickerei der Schweiz.

Offene Lehrstellen.

Die Schulgemeinde Mörschwil ist im Falle, zwei katholische Lehrerinnen an die Unterschule (1., 2. und 3. Klasse) mit Amtsantritt anfangs Mai 1913 anzustellen.

Jahresgehalt Fr. 1500.— inklusive Wohnungsentschädigung.

Anmeldungen sind bis 15. Februar 1913 an den Schulratspräsidenten Herrn J. Büchler einzureichen.

Mörschwil, den 9. Januar 1913.

Die Schulratskanzlei.

Codes-Anzeigen und Trauerbildchen

liefern billig, schnell und schön

Eberle & Rickenbach.

Akademisch gebildeter Lehrer,

Lizenziat der Mathematik u. Naturwissenschaften,
29 Jahre alt, kathol., z. Z. an gr. Sekundarschule
tätig, mit 2-jähriger Instituts- und Sekundarschul-
praxis und besten Zeugnissen

sucht Stellung

auf Frühjahr an Mittelschule oder grösserer Sekun-
darschule.

Anfragen und Offerten sind zu richten an
Haasenstein u. Vogler, Luzern.

Magdenau (St. Gallen).

In Folge Militärdienstleistung des Lehrers wird für zirka 7 bis 8 Wochen ein kathol. Verweser an die dasige Gesamt-Primarschule gesucht.

Antritt 22. Februar I. J. 11

Gehalt der gesetzliche.

Anmeldung bis 9. Februar 1913 bei Gemeinderat Jos. Bernhard, Schulratspräsident in Wolfertswil (St. G.)

Magdenau, den 27. Januar 1913.

Die Schulratskanzlei.

Töchter-Institut
Ray-Haldimann

„Le Cèdre“
Fiez-Brandson (Schweiz)
Ausgezeichnete Stun-
den. O Prächtige und
gesunde Lage. O Gros-
ser und schöner Garten.
Verlangen Sie gefäll.
Prospekte. H 20493 L

Zu verkaufen.

Eine Anzahl noch gut er-
haltener Werke für Klavier,
Klavier und Violine, Lieder-
sammlung. (Beethoven, Schu-
bert, Schumann, Wagner etc.)

Alfr. Rubli, Lehrer ¹³
Elsau-Räterschen b. Winterthur.

Insetate
sind an die Herren
Haasenstein & Vog-
ler in Luzern zu
richten.

Offene Lehrer- und Organistenstelle.

Knabenoberorschule Dorf Oberegg (4., 5., 6. und 7. Klasse. Halbtagschule.) Lehrergehalt 1700 Fr.; Bundessubvention 100—200 nach Verordnung; Fortbildungsschule 100—200 je nachdem eine oder zwei Abteilungen gebildet werden. Zeichnungsunterricht an der Realschule 120 Fr.; Besorgung des Ofens für Zentralheizung 100 Fr. Turnunterricht 30 Fr. Gehalt als Organist und Gesangsdiregent 350 Fr. nebst ca. 50 Fr. Nebeneinnahmen. Dazu hübsche freie Wohnung mit unentgeltlicher Zentralheizung und etwas Garten.

Anmeldungen unter Beilage der Zeugnisse und des Patentes sind bis zum 15. Februar a. c. an den Schulpräsidenten hochw. Herrn Pfarrer Rob. Oberholzer zu richten, der auch zu weiterer Auskunft gerne bereit ist.

Oberegg, den 15. Januar 1913.

Der Ortschulrat.

Offene Lehrerstelle!

Der Schulrat Buochs (Nidwalden) sucht auf den Schulanfang (Mitte April) einen tüchtigen Lehrer für die Knaben-Oberschule (5., 6. und 7. Klasse).

Gehalt: Fr. 1900.— mit einer Zulage von 100 Fr. in die Lehreralterskasse.

Anmeldungen, Zeugnisse und Empfehlungen sind bis am 10. Febr. zu senden an den

Schulratspräsident.

Buochs, den 15. Jan. 1913.

Druckarbeiten liefern billig,
schön u. schnell
Gärtner & Rickenbach, Ginstedeln.

Das ergreifend schöne Lied:
„Näher, mein Gott,
zu Dir“, 1

das beim Sinken der Titanic gespielt wurde, ist für Männer-, gem. od. Töchterchor zu: 15 Rp., f. Klab. 80 Cts. bei mir zu beziehen. Sende auch zur Ansicht: Chorsieder, Duette, Humoristika, „Fidele Studenten“, „ital. Konzert“, Ensemble-Szenen. Hs. Willi, Musikhg., Cham, St. Zug.

Neu erschienen:
**Das Märchen
vom Österhasen.**

Eine dramatische Märchendarstellung f. d. Jugend mit fröhlichen, leicht sangbaren Liedern und einem Reigen. Leicht aufführbar. Keine Ausstattung erforderlich.

Text von Oberlehrer Alois Friedrich. Musik v. Jos. Steyskal, dem Komponisten des populär gewordenen Weihnachtsmärchen „Silvestria, die Waldfee“. — Zu beziehen durch den Musikverlag

Josef Steyskal

Graz (Österreich)

Preis: Klavierauszug 6 Fr.
Gitarre, 25. Cello, 25 Ct.
Keine weiteren Abgaben.
Gegen Einwendung v. 40 Cts.
für Porto. Ansichtsendungen
übereinholen.

Gutgehendes

Knabeninstitut

in der Zentralschweiz ist
sterbefalleshalber sofort
günstig zu verkaufen.

Gefl. Angebote unter
N 382 Lz an Haasen-
stein & Vogler, Luzern